

Antrag

der Abgeordneten **Waldhäusl, Mag. Karner, Königsberger, Ing. Huber, Landbauer, Gabmann, Dr. Von Gimborn** und **Dr. Machacek**

zur Gruppe 1 des Voranschlages des Landes Niederösterreich für das Jahr 2017,
Ltg. 987/V-4-2016

betreffend: **Erhalt aller Kasernen in Niederösterreich**

Der politische Hick-Hack rund um die Radetzky-Kaserne in Horn verunsicherte die gesamte Region im Vorjahr viele Monate lang: Erst wollte ein ehemaliger Verteidigungsminister die Pforten für immer schließen, dann gab es seitens des Bundes Entwarnung. Nach der letzten Gemeinderatswahl stand erneut die Auflassung im Raum, dann die Nutzung als Asylquartier, nur um dann letztlich doch in der ursprünglichen Form erhalten zu bleiben.

Der NÖ Landtag spricht sich daher generell gegen die Auflassung von Kasernenstandorten in Niederösterreich aus. Hunderte Heeresmitarbeiter würden ihren Arbeitsplatz verlieren, ein wichtiger wirtschaftlicher Impuls für die Region würde wegfallen, es wäre zudem weder ein ausreichender Katastrophenschutz möglich noch könnte die Sicherheit für die Bevölkerung gewährleistet werden. Der NÖ Landtag fordert daher den Erhalt aller derzeitigen Kasernenstandorte in Niederösterreich.

Die Gefertigten stellen daher folgenden

Antrag

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, im Sinne der Antragsbegründung bei der Bundesregierung darauf zu drängen, dass alle Kasernenstandorte in Niederösterreich erhalten bleiben.“